

INHALTSVERZEICHNIS JAHRESRECHNUNG 2017

Jahresbericht Quästor	76
Jahresbericht BDO AG 2017	77
Bilanz per 31. Dezember 2017	78
Gemeinderechnung 1 - ICZ	80
Anhang I	
Personalaufwand nach Kostenstellen	82
Wertschriftenverzeichnis ICZ	82
Beiträge / Subventionen / Zuwendungen	83
Rechnung über die Veränderung des Kapitals	84
Kostenstellenrechnungen	
Rabbinat	85
Synagogen- und Kultuskommission	85
Friedhofs- und Bestattungskommission	86
Schulkommission	86
Jugendkommission	87
Kommission der Mitgliederdienste	87
Kulturkommission	88
Bibliothekskommission	88
Olive Garden	89
Liegenschaften	89
Sicherheit	90
Verwaltung	90
Vorstand / GRPK / Steuerwesen	91
ICZ Allgemein	91
Gemeinderechnung 2 - Sozialressort	92
Anhang II	94
Anträge Vorstand und GRPK	96
Olive Garden AG	97
Stiftungen	
Geschwister Gondin	98
Moses Breslaw	99
Stiftung für Kultur und Jugend	100
Renovation Synagoge Löwenstrasse	101
Emil Wyler-Epstein	102
Erhaltung und Pflege der Friedhöfe	103

JAHRESBERICHT QUÄSTOR LIONEL BLUMBERG

Liebe Gemeindemitglieder

Mit dem vorliegenden Jahresbericht 2017 geht auch mein erstes Jahr als Quästor offiziell zu Ende.

Mein Dank gilt insbesondere Benny Adler und seinem Team mit Anja Heinrich, Heidi Yudkin und Daniel Locher, die für eine reibungslose Abwicklung der Administration sorgen und in den letzten Monaten viele Neuerungen ins Finanzsekretariat gebracht haben. Ein weiterer Dank geht an Emöke Lorenz, die in minutöser und geduldiger Art und Weise den ganzen Jahresbericht erstellt hat.

Mit Stolz präsentieren wir Ihnen die neue Jahresrechnung nach dem HRM2-Modell (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2), welches uns ermöglicht, tiefere Erkenntnisse aus den Finanzzahlen zu gewinnen.

Die neu präsentierte Gemeinderechnung 1 beschreibt jegliche Aufwendungen und Erträge, unabhängig davon in welchem Bereich diese angefallen sind. Im Anhang I folgen Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Bilanz und der Gemeinderechnung 1.

Die Kostenstellen der ICZ geben Auskunft über die Aufwendungen und Erträge der einzelnen Kommissionen und Ressorts. Diese wurden bewusst kurz gehalten, um einen Gesamtüberblick zu ermöglichen. Die Beschreibung der Dienstleistungen verhelfen Ihnen zu einem Überblick über die einzelnen Tätigkeiten und deren Finanzen.

Die Finanzverwaltung hat in den letzten beiden Jahren einige Schritte zur Modernisierung unternommen. Der Grundstein wurde mit der Umstellung der Jahresrechnung gelegt. Die Anpassungen im Steuerreglement, beziehungsweise der provisorischen Steuerrechnung werden von unserem Präsidenten der Steuerkommission in seinem Bericht ausführlich beschrieben.

Von der Modernisierung können auch Sie im Alltag profitieren. Neu, können Sie die Rechnungen per E-Banking bezahlen - bitte machen Sie mit!

Mittlerweile finden Abklärungen statt wie zukünftig Miet- und Sicherheitskosten auf die Kostenstellen verteilt werden können.

Im Berichtsjahr stechen folgende Punkte aus dem Jahresabschluss besonders hervor:

- Das Umlaufvermögen hat sich auf CHF 5,414 Mio verdoppelt; es wurden entsprechende Finanzanlagen aufgelöst.
- Die Steuereinnahmen erhöhten sich wegen der erfolgten Anpassung des Steuerreglements von CHF 5,733 Mio. auf CHF 6,361 Mio. Wir haben nach dem Vorsichtsprinzip CHF 80'000 Delkredere und CHF 400'000 Reserven gebildet.
- Die Schulkommission stellt mit Freude fest, dass der Zuwachs im Kinderkarten, Ganon, Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung stets grösser wird. Die Erträge wachsen dadurch, die Ansprüche ans Personal und die Kosten ebenfalls.
- Dank der neuen Kostenstellenrechnung haben wir etliche Kosten durchleuchten können und sind dabei auf folgendes gestossen: Unser Sicherheitsdienst hätte gemäss Vertrag mit der Noam Schule CHF 80'000 mehr in Rechnung stellen können. Wir haben diese Differenz als Ertrag der Sicherheit gutgeschrieben und im gleichen Zug die Subvention an die Noam auf dem Papier erhöht. Dies ist erfolgsneutral, muss ab 2018 von der Gemeindeversammlung genehmigt werden.
- Im Geschäftsjahr konnten Renovationen für Lift und Luftschutzkeller abgeschlossen werden. Für die inzwischen erfolgte Fertigstellung der Renovationen für Elektroinstallationen wurden CHF 130'000 rückgestellt.

Wir haben gesunde Finanzen und prüfen stets neue Sparmöglichkeiten. Die ICZ bietet eine umfangreiche Palette an Dienstleistungen an und dank dieser Vielfalt erfreuen wir uns kontinuierlich über neue Mitglieder. Ich freue mich über engagierte Gemeindemitglieder; den freiwillig Mitarbeitenden und den Teilnehmenden an unseren Aktivitäten.

Ich möchte nicht versäumen, unserer Gemeinde für die gute Zahlungsmoral und Solidarität zu danken, denn ohne diese Gegebenheiten könnte die ICZ nicht in der heutigen Form existieren.

Lionel Blumberg
Lionel Blumberg
Quästor

JAHRESBERICHT REVISOR BDO AG



Tel. +41 44 444 35 55
Fax +41 44 444 35 35
www.bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

Bericht des Wirtschaftsprüfers an die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung der Israelitische Cultusgemeinde Zürich, Zürich

Im Auftrag der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission haben wir als Wirtschaftsprüfer die finanztechnische Prüfung, basierend auf Art. 66 der Statuten, der beiliegenden Jahresrechnung der Israelitische Cultusgemeinde Zürich bestehend aus Bilanz, Gemeinderechnung 1, Gemeinderechnung 2 (Rechnung des Sozialressorts), Anhang und Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsysteams mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsysteem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsysteams abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Zürich, 4. Mai 2018

BDO AG

Jörg Auckenthaler
dipl. Wirtschaftsprüfer

Renzo Ferretti
dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilage
Jahresrechnung

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2017

	BESTAND PER 31.12.2016	BESTAND PER 31.12.2017		BESTAND PER 31.12.2016	BESTAND PER 31.12.2017
AKTIVEN	27'154'857	27'279'377	PASSIVEN	27'154'857	27'279'377
UMLAUFVERMÖGEN	2'719'268	5'414'644	FREMDKAPITAL	11'883'975	12'233'088
Flüssige Mittel	2'218'683	4'694'747	Kurzfristiges Fremdkapital	877'344	676'708
Kassa	26'172	21'547	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	209'620	124'839
Banken	800'152	2'897'485	Vorauszahlungen Debitoren	411'130	487'234
Post Finance	1'392'359	1'775'715	Passive Rechnungsabgrenzungen	220'913	52'998
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	280'206	364'545	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	35'681	11'638
Debitoren	72'649	81'074	Langfristiges Fremdkapital	11'006'630	11'556'380
Steuern	207'557	283'471	langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	7'400'000	7'400'000
Übrige kurzfristige Forderungen	5'284	133'509	Übrige langfristige Verbindlichkeiten	1'026'630	1'026'380
Aktive Rechnungsabgrenzungen	215'095	221'843	Wertberichtigungen & Rückstellungen	2'580'000	3'130'000
ANLAGEVERMÖGEN	24'435'590	21'864'733	EIGENKAPITAL	15'270'883	15'046'289
Finanzanlagen	3'324'163	785'914	Fonds	1'835'413	1'698'035
Finanzanlagen	3'299'156	767'905	Legate	9'685'433	9'582'737
Mietzinsdepot	15'007	18'009	Legate Sozialressort	2'530'523	2'528'523
Darlehensforderungen	10'000	-	Gemeindekapital	1'215'426	1'219'513
Beteiligungen	100'000	100'000	JAHRESERGEWINIS	4'087	17'481
Sachanlagen	21'011'427	20'978'820			
Maschinen	3	3			
Mobiliar	1	1			
Fahrzeuge	2	27'420			
Projekte	111'418	51'392			
Liegenschaften	20'900'003	20'900'003			

GEMEINDERECHNUNG 1 ICZ

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST		2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
AUFWAND	9'082'453	8'957'500	10'251'070	ERTRAG	9'086'540	8'957'500	10'268'551
Personalaufwand	4'717'533	4'723'700	4'915'114	Steuern	5'733'161	5'420'000	6'360'621
Sachaufwand	1'995'176	1'870'400	1'910'233	Rechnungen	1'270'369	1'398'300	1'789'730
Material und Warenaufwand	326'241	354'900	387'478	Gebühren	70'038	74'000	82'303
Nicht aktivierbare Anlagen	24'279	69'000	43'753	Dienstleistungen	1'147'067	1'274'300	1'610'481
Dienstleistungen und Honorare	138'460	163'700	171'887	sonstiger Ertrag	53'264	50'000	96'945
Unterhalt Immobilien	866'370	580'000	498'333				
Unterhalt Mobilien	144'056	104'200	116'937	Finanzertrag	70'882	20'000	131'599
Mieten, Leasing	122'780	108'500	116'738	Zuwendungen	515'978	505'900	533'919
Spesen und Entschädigung	13'522	26'000	23'241	Erhaltene Beiträge	428'727	441'400	468'378
Veranstaltungen und Anlässe	359'429	462'600	550'104	Sponsoring	4'755	14'500	28'750
sonstiger Betriebsaufwand	40	1'500	1'763	Spenden	82'496	50'000	36'792
Beiträge & Subventionen	842'751	896'400	1'029'766	Transferertrag	320'000	250'000	251'600
Ausgerichtete Beiträge	812'862	833'900	916'235	Interner Verrechnungsertrag	-	-	31'600
Subventionen	5'888	38'500	89'531	Auflösung Rückstellungen	320'000	250'000	220'000
Übrige Beiträge	24'000	24'000	24'000				
Transferaufwand	54'332	250'000	923'045	Entnahme aus Fonds und Legate	1'176'150	1'363'300	1'201'082
Abschreibungen & Wertberichtigungen	8'332	210'000	237'445	Entnahme Fonds	1'119'850	1'125'000	1'201'082
Rückstellungen	30'000	20'000	660'000	Entnahme Legate	56'300	238'300	-
Interner Verrechnungsaufwand	16'000	20'000	25'600				
Finanzaufwand	307'206	177'000	180'912	JAHRESERGEWINIS	4'087	-	17'481
Einlagen Fonds und Legate	1'165'456	1'040'000	1'292'000				

ANHANG I PERSONALAUFWAND

KOSTENSTELLEN	2016	2017	2017	2017	2017
	IST	BUDGET	IST	VS 2016	VS BUDGET 2017
TOTAL PERSONALAUFWAND	4'717'533	4'723'700	4'915'114		
Rabbinat	662'795	509'000	513'930	-22%	1%
Syko	180'061	170'800	207'550	15%	22%
FBK	443'543	488'100	441'629	0%	-10%
Schule	1'069'502	1'054'050	1'229'962	15%	17%
Jugend	42'958	38'400	32'916	-23%	-14%
Miko	30'450	22'150	23'218	-24%	5%
Bibliothek	158'943	190'000	195'780	23%	3%
Olga	97'243	116'500	113'292	17%	-3%
Liegenschaften	386'771	386'200	392'507	1%	2%
Security	693'055	800'300	778'354	12%	-3%
Verwaltung	952'213	947'200	984'917	3%	4%
UV: Vorstand / GRPK / StK	-	1'000	1'058	N/A	6%

ANHANG I WERTSCHRIFTENVERZEICHNIS ICZ

KURSWERT 31.12.2017				
NOMINAL		TOTAL AKTIEN		767'905
450	Stück	Akt. UBS (Lux) Equity Sicav		99'329
2'500	Stück	Euro Aktien Vivendi		65'589
500	Stück	Euro NA Siemens		67'958
2'000	Stück	NA UBS		35'880
400	Stück	NA Zürich Financial Services		118'640
480	Stück	Genusschein Roche		118'320
40	Stück	NA ABB		1'044
250	Stück	Euro NA Bayer		30'425
2'800	Stück	NA Novartis		230'720

ANHANG I BEITRÄGE / SUBVENTIONEN / ZUWENDUNGEN

Kostenstellen	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
	AUFWAND		
Beiträge & Subventionen	842'751	896'400	1'029'766
Ausgerichtete Beiträge	812'862	833'900	916'235
Rabbinat	Forum der Religionen	-	100
Syko	Minjan Safaradi & Schabbat Jachadav	3'111	6'023
FBK	Israelitischer Frauenverein Zürich	-	4'950
Schule	Mitgliedschaften	-	879
	Bildungsgutscheine / Achinoam	7'207	9'600
Jugend	Hagoschrim	8'630	6'000
	Haschomer	3'091	3'050
	Bne Akiva	3'020	3'000
MIKO	Tanzchug	-	6'000
Bibliothek	befreundete Institutionen	-	217
OLGA	Defizitgarantie	135'763	143'973
Vorstand	Diverses	-	1'050
ICZ Allgemein	SIG/IGFKL	146'902	145'737
	VSJF	53'690	53'145
	Wollishofen	42'398	44'268
	Noam Schule	390'000	470'000
	Beiträge Diverses	19'051	18'120
Subventionen	5'888	38'500	89'531
Jugend	Israelreise	-	13'000
	Studentenessen Freitagabend	-	6'538
FBK	Grabsteine für Unbemittelte	-	3'700
Vorstand	Diverses	-	1'278
ICZ Allgemein	Drittmailing & Versand	138	1'116
	Sicherheit	-	2'861
	Miete & Hausdienst	5'750	37'150
	subventionierte Hortplätze	-	23'888
Präsidialfonds ICZ	24'000	24'000	24'000
ERTRAG			
Zuwendungen	515'978	505'900	533'919
Erhaltene Beiträge	428'727	441'400	468'378
Bibliothek	VJKW und SIG	79'827	97'778
Security	SIG Sicherheitsbetrag	-	10'000
FBK	angeschlossene Gemeinden	1'400	1'400
ICZ Allgemein	Staatsbeitrag	200'000	200'000
	Geschwister Gondin Stiftung	145'000	150'000
	Übrige erhaltene Beiträge	2'500	9'200
Sponsoring	4'755	14'500	28'750
Syko	gesponsorte Anlässe	-	16'162
	Kiddusch	-	7'637
	Frühstück Betsaal	-	440
Rabbinat	Führungen Synagoge	4'755	4'010
	Jüdische Gemeinde Bern	-	500
Spenden	82'496	50'000	36'792
Syko	Spenden	679	1'863
Rabbinat	Jahrzeitspenden	26'028	31'111
FBK	Spenden	-	24
ICZ Allgemein	gemeinnützige Zuwendungen	55'789	3'794

ANHANG I RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

	BESTAND 31.12.2016	BESTAND 31.12.2017
FONDSKAPITAL	1'835'413	1'698'035
Fürsorgefonds	504'942	367'413
Hilfsfonds	100'000	100'000
Fonds für spezielle Gemeindeaufgaben	230'000	230'000
Fonds für Grabsteine für Unbemittelte	26'570	26'720
Fonds für Jugendreisen	6'375	6'375
Fonds ewige Pflege der Gräber u. Friedhöfe	961'485	961'485
Brautausstattungsfonds	6'043	6'043
LEGATE	9'685'433	9'582'737
Legat USA	100'000	100'000
Legat Marga Naville	492'561	492'561
Legat Felix Borenstein	53'000	53'000
Legat Lotte + Felix Borenstein	20'100	20'100
Legat Walter Hayum	40'000	40'000
Legat Philip Cohn	207'660	207'660
Legat Gondin	474'918	474'918
Legat Alice Schwarz	40'000	40'000
Legat Jenny Glauberg	40'000	40'000
Legat Gertrude Kaye-Pulvermacher	40'000	40'000
Legat Lilly Guggenheim-Vogel	71'258	71'258
Legat Samuel Bekermus	70'000	70'000
Legat Richard Metzger	80'000	80'000
Legat Sofia Menche	163'728	163'029
Legat Alice Gurwitsch	70'000	70'000
Legat Bruno und Alice Ortlieb-Wyler	21'000	21'000
Legat Harry Ortlieb	10'000	10'000
Legat Geschwister Julia u. Rudolf Schreier	1'562'879	1'562'879
Legat Ruth und Hermann Langer	2'267'953	2'267'953
Legat Bollag Rosa	100'000	100'000
Legat Rosa Cassel-Juwall	81'951	81'951
Legat Dr. Elisabeth Abraham	80'000	80'000
Legat Josi + Georg Guggenheim-Strauss	325'000	325'000
Legat Sadie Dietisheim	1'365'000	1'365'000
Legat Grauer-Kriesemer	50'000	50'000
Legat Liechtenstein	53'796	53'796
Legat Gerda Bino-Schönenberg	10'000	10'000
Legat David Wyler	10'000	10'000
Legat Brigitte Pöhner	1'709'629	1'587'632
Legat Elsa Tewlin	20'000	20'000
Legat Martha und Louis Fuchs	20'000	20'000
Legat Hildegard Broder	10'000	10'000
Legat Marlise Epstein	25'000	25'000
Legat Iwan Jakob Ortlieb / NEU	-	20'000
LEGATE SOZIALRESSORT	2'530'523	2'528'523
Legat Samuel Bekermus	190'000	190'000
Legat Renée Weil	23'000	23'000
Legat Rita Weil	45'000	45'000
Sonderschenkung 1	200'000	200'000
Sonderschenkung 2	94'082	94'082
Sonderschenkung 3	1'945'331	1'945'331
Legat Achi Eser	19'000	17'000
Legat Alessandra Meyer-Ravenna	4'000	4'000
Legat Andor Burger (Sozialressort)	10'110	10'110

KOSTENSTELLE RABBINAT

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	733'810	609'200	657'708
Personalaufwand	662'795	509'000	513'930
Sachaufwand	71'015	100'200	143'678
Übriger Aufwand	-	-	100
Ertrag	30'783	25'000	36'686
Rechnungen	-	-	1'065
Zuwendungen	30'783	25'000	35'621
übriger Ertrag	-	-	-
ERGEBNIS	-703'027	-584'200	-621'022

Dienstleistungen

G'ttesdienste, Draschot, Schiurim, Bar und Bat Mizwa, Trauungen, Mikwa, Scheidungen, Beratungen, Krankenbesuche, Abdankungen, allgemeine Korrespondenz, Giurim, Neumitgliederkontrolle, Jugendkontakte, Koscher Liste, Synagogenführungen, Interreligiöser Dialog

Zu den Zahlen

Im Spätsommer 2017 wurde das Rabbinat um 40 Stellenprozente aufgestockt. Im Januar 2017 fand die würdige Feier zur Verabschiedung von Rabbiner Ebel und zur Amtseinführung von Rabbiner Hertig statt. Einnahmen stammen von (Jahrzeit) – Spenden oder Spenden aus Synagogenführungen.

KOSTENSTELLE SYNAGOGEN- UND KULTUSKOMMISSION

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	300'091	305'000	399'716
Personalaufwand	180'061	170'800	207'550
Sachaufwand	116'920	134'200	186'143
Übriger Aufwand	3'111	-	6'023
Ertrag	68'267	104'700	146'828
Rechnungen	67'588	90'200	95'725
Zuwendungen	679	14'500	26'103
übriger Ertrag	-	-	25'000
ERGEBNIS	-231'825	-200'300	-252'888

Dienstleistungen

Tägliche G'ttesdienste, Chasanut, Kidduschem, Synagogenchor, Anlässe zu verschiedenen jüdischen Feiertagen (u.a. Schawuot, Sukkot, Simchat Torah, Purim), Z'morge Schacharit, Schabbaton, Sfardisches Minjan, Schabbat Jachdav

Zu den Zahlen

Allgemein liegen die Kosten leicht über den Vorjahren, was die hohe Anzahl an Aktivitäten dieser Kommission widerspiegelt.

KOSTENSTELLE FRIEDHOFs- UND BESTATTUNGSKOMMISSION

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	687'355	759'900	717'699
Personalaufwand	443'543	488'100	441'629
Schaufwand	243'813	209'300	202'035
Übriger Aufwand	-	62'500	74'035
Ertrag	382'455	365'100	326'610
Rechnungen	221'055	283'700	325'186
Zuwendungen	1'400	1'400	1'424
Übriger Ertrag	160'000	80'000	-
ERGEBNIS	-304'900	-394'800	-391'090

Dienstleistungen

Unterhalt des Friedhofs, Beistand für Angehörige, Bestattungen, Sargenes

Zu den Zahlen

Auf eine Entnahme aus dem Fonds konnte verzichtet werden.

KOSTENSTELLE JUGENDKOMMISSION

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	97'718	217'400	220'271
Personalaufwand	42'958	38'400	32'916
Schaufwand	40'019	162'000	145'643
Übriger Aufwand	14'741	17'000	41'712
Ertrag	-	106'000	114'849
Rechnungen	-	106'000	114'849
Zuwendungen	-	-	-
Übriger Ertrag	-	-	-
ERGEBNIS	-97'718	-111'400	-105'422

Dienstleistungen

Jugendbund Hagoschrim, Unterstützung anderer Jugendbünde und Studenten, Machanot, Israelreise, March of the Living, Hadracha Seminar, Freitagabend-essen, Study Room, Nothelferkurs, Burger & Learn, Pessach-Grill, Lag Baomer, Channukka-Party, Sukkot Afterwork, Kinder Theaterbesuch

Zu den Zahlen

Die im Vergleich zum Vorjahr höheren Aufwände und Erträge stehen im Zusammenhang mit der ICZ-Israelreise, die alle zwei Jahre stattfindet.

KOSTENSTELLE SCHULKOMMISSION

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	1'244'322	1'193'200	1'416'658
Personalaufwand	1'069'502	1'054'050	1'229'962
Schaufwand	167'613	128'150	176'218
Übriger Aufwand	7'207	11'000	10'479
Ertrag	372'856	285'000	470'206
Rechnungen	372'856	285'000	470'206
Zuwendungen	-	-	-
Übriger Ertrag	-	-	-
ERGEBNIS	-871'466	-908'200	-946'452

Dienstleistungen

Kindergarten, Ganon, Mittagstisch, Hort, Religionsunterricht, Deutsch Vorkurs, Bar- und Batmizwa

Zu den Zahlen

Immer mehr Kinder besuchen den Kindergarten, Ganon, Mittagstisch und Hort. Parallel dazu benötigt es mehr und besser qualifiziertes Personal. Das alles kostet! Für Ganon, Mittagstisch und Hort werden Gebühren erhoben, die nicht kostendeckend sind, während der Kindergarten ohne Gebühr besucht werden kann.

KOSTENSTELLE KOMMISSION FÜR MITGLIEDERDIENSTE

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	52'745	62'500	65'305
Personalaufwand	30'450	22'150	23'218
Schaufwand	22'295	40'350	31'087
Übriger Aufwand	-	-	11'000
Ertrag	27'101	27'500	19'818
Rechnungen	27'101	27'500	19'818
Zuwendungen	-	-	-
Übriger Ertrag	-	-	-
ERGEBNIS	-25'644	-35'000	-45'487

Dienstleistungen

Mitgliedergespräche (-werbung), Besucherdienste, Golden Age, Seniorenturnen, Wandern, Rommé Treff, Philosophie-Kurs, Iwrit-Kurs, Deutschkurs, einzelne Veranstaltungen wie Kochen im Olive Garden, Ping-Pong Turnier, Tanzchug, Yoga, Krav Maga

KOSTENSTELLE KULTURKOMMISSION

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	22'009	25'000	25'846
Personalaufwand	-	-	-
Sachaufwand	22'009	25'000	15'246
Übriger Aufwand	-	-	10'600
Ertrag			
Rechnungen	-	-	-
Zuwendungen	-	-	-
Übriger Ertrag	-	-	-
ERGEBNIS	-22'009	-25'000	-25'846

Dienstleistungen

Kulturelle Veranstaltungen, Unterstützung Filmclub Seret

KOSTENSTELLE OLIVE GARDEN

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	233'006	266'500	257'605
Personalaufwand	97'243	116'500	113'292
Sachaufwand	-	-	340
Übriger Aufwand	135'763	150'000	143'973
Ertrag	39'771	30'000	36'615
Rechnungen	39'771	30'000	36'615
Zuwendungen	-	-	-
Übriger Ertrag	-	-	-
ERGEBNIS	-193'235	-236'500	-220'991

Dienstleistungen

Verpflegung für Restaurantgäste, Bankette aller Art im Gemeindezentrum, an der Löwenstrasse und auch anderswo, Take Away, Belieferung des Mittagstisches

Zu den Zahlen

Hier handelt es sich nicht um die Rechnung der Olive Garden AG (diese erscheint separat), sondern um die Kostenstelle Olive Garden in der ICZ Rechnung. Die Personalkosten stehen für die Koscheraufsicht, an denen sich Olive Garden beteiligt (Ertrag). Der übrige Aufwand repräsentiert den Kostenbeitrag seitens der ICZ gegenüber der Olive Garden AG.

KOSTENSTELLE BIBLIOTHEKSKOMMISSION

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	217'069	250'700	289'856
Personalaufwand	158'943	190'000	195'780
Sachaufwand	58'126	60'700	93'859
Übriger Aufwand	-	-	217
Ertrag	80'682	83'500	106'197
Rechnungen	855	1'000	1'819
Zuwendungen	79'827	82'500	97'778
Übriger Ertrag	-	-	6'600
ERGEBNIS	-136'387	-167'200	-183'659

Dienstleistungen

Lesungen, Buchausleihe

Zu den Zahlen

Unsere Bibliothek ist beim nationalen Bibliotheksnetzwerk NEBIS angeschlossen. Für die Erfassung benötigen wir mehr Personal, dafür werden wir vom VJKW (Verein für jüdische Kultur und Wissenschaft) unterstützt.

KOSTENSTELLE LIEGENSCHAFTEN

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	1'355'565	1'221'200	1'257'260
Personalaufwand	386'771	386'200	392'507
Sachaufwand	714'868	545'000	452'680
Übriger Aufwand	253'926	290'000	412'072
Ertrag	312'239	139'900	127'285
Rechnungen	122'239	139'900	127'285
Zuwendungen	-	-	-
Übriger Ertrag	190'000	-	-
ERGEBNIS	-1'043'326	-1'081'300	-1'129'974

Dienstleistungen

Hier sind Betrieb, Unterhalt und Finanzierung der beiden Liegenschaften an der Löwenstrasse und Lavaterstrasse

Zu den Zahlen

Im Vorjahr wurden CHF 190'000 Rückstellungen aufgelöst, während im Jahr 2017 Renovationen für Lift und Luftschutzkeller abgeschlossen wurden. Für die Fertigstellung der Renovationen für Elektroinstallatoren wurden CHF 130'000 rückgestellt.

KOSTENSTELLE SICHERHEIT

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	1'037'939	1'042'300	1'029'511
Personalaufwand	693'055	800'300	778'354
Sachaufwand	344'884	232'000	218'397
Übriger Aufwand	-	10'000	32'760
Ertrag	376'144	390'000	515'328
Rechnungen	376'144	380'000	505'328
Zuwendungen	-	10'000	10'000
Übriger Ertrag	-	-	-
ERGEBNIS	-661'795	-652'300	-514'183

Dienstleistungen

Gewährleistung der Sicherheit bei internen und externen Anlässen

Zu den Zahlen

Die Kosten belaufen sich wie budgetiert und wie im Vorjahr. Bei den Erträgen sind die eingangs erwähnten CHF 80'000 für die Noam enthalten.

KOSTENSTELLE VORSTAND / GRPK / STEUERKOMMISSION

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	84'195	83'500	106'181
Personalaufwand	-	1'000	1'058
Sachaufwand	60'195	58'000	78'795
Übriger Aufwand	24'000	24'500	26'328
Ertrag	-	-	-
Rechnungen	-	-	-
Zuwendungen	-	-	-
Übriger Ertrag	-	-	-
ERGEBNIS	-84'195	-83'500	-106'181

Dienstleistungen

Vorstands- und Kommissionsarbeiten inkl. Inkassokosten, Revision der Buchhaltung

Zu den Zahlen

Es wurde eine Spezialrevision beim Sozialressort durchgeführt und es entstanden Kosten für Rechtsberatung der Überarbeitung des Personalreglements.

KOSTENSTELLE ICZ ALLGEMEIN

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	1'930'997	1'798'400	2'656'424
Personalaufwand	-	-	-
Sachaufwand	-	-	-
Beiträge	652'041	659'400	731'270
Subventionen	5'888	32'000	65'015
Abschreibungen	8'332	40'000	77'629
Rückstellungen	-	-	480'000
Interner Verrechnungsaufwand	16'000	20'000	-
Finanzaufwand	83'280	7'000	10'510
Einlagen Fonds und Legate	1'165'456	1'040'000	1'292'000
Ertrag	7'372'674	7'365'800	8'310'700
Steuern	5'733'161	5'420'000	6'360'621
Rechnungen	19'193	20'000	64'405
Zuwendungen	403'288	372'500	362'994
Auflösung Rückstellungen	50'000	250'000	190'000
Interner Verrechnungsertrag	-	-	-
Fianzertrag	70'882	20'000	131'599
Entnahme Fonds und Legate	1'096'150	1'283'300	1'201'082
ERGEBNIS	5'441'677	5'567'400	5'654'276

Dienstleistungen

Diese Kostenstelle beinhaltet die Steuereinnahmen und den früheren ausserbetrieblichen Teil der Erfolgsrechnung. Mit der erfolgten Anpassung des Steuerreglements, erhöhen sich die Steuereinnahmen im Rahmen der jährlichen Steuernachbelastungen der Vorjahre. Dieser erhöhte Ertrag wird noch während der Übergangszeit, bis zum Zeitpunkt der Definitivstellung der ICZ Steuern 2017 erhalten bleiben. Die ICZ hat aus diesem Grund das Delkredere um CHF 80'000 und die Steuerausgleichsreserve um CHF 400'000 erhöht.

KOSTENSTELLE VERWALTUNG

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
Aufwand	1'085'632	1'122'700	1'151'029
Personalaufwand	952'213	947'200	984'917
Sachaufwand	133'419	175'500	166'112
Übriger Aufwand	-	-	-
Ertrag	23'566	35'000	57'429
Rechnungen	23'566	35'000	27'429
Zuwendungen	-	-	-
Übriger Ertrag	-	-	30'000
ERGEBNIS	-1'062'066	-1'087'700	-1'093'600

Dienstleistungen

Die Verwaltung besteht aus der Geschäfts-, Finanzverwaltung, dem Sozialressort und dem Eventmanagement.

Zu den Zahlen

Erfreulicherweise waren die Sachausgaben unter den budgetierten Ausgaben. Der Vergleich mit dem Vorjahr ist nicht möglich, da bei der Umstellung neu die Aufwendungen wie z.B. die Druck- und Versandkosten der Jahresrechnung und des Luachs direkt der Kostenstelle zugewiesen werden konnten.

GEMEINDERECHNUNG 2 SOZIALRESSORT

	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST	2016 IST	2017 BUDGET	2017 IST
ERTRAG	393'264	383'000	512'319			
Spenden und Beiträge	21'930	21'500	36'295	Dienstleistungen	15'797	12'500
Spenden von privater Seite	1'601	3'000	21'389	Koscher Spitalverpflegung, Mahlzeitendienst	1'600	1'000
Thoraspenden	19'032	15'000	13'337	Beratungsaufwand Dritte	-	1'000
Gedenkspenden	-	1'000	180	Spesen, Zuwendung für Freiwillige	563	500
Büchsengelder	1'297	2'500	1'389	Minjanmänner	10'634	9'000
Sonderspende für ältere Menschen	-	-	-	Diverses, Taxibons	3'000	1'000
Rückzahlungen & Beiträge an bestimmte Fälle	33'270	16'000	80'341	Beiträge	-	5'000
Rückzahlungen von privater Seite	-	-	9'647	Präsidialfonds	-	5'000
IRG Zürich	2'015	3'500	3'230	Beiträge an andere Organisationen	11'000	12'500
Agudas Achim Zürich	2'455	2'500	2'415	Tixi Taxi	500	500
Frauenverein	28'800	10'000	65'049	Diverse Beiträge	10'500	12'000
Beiträge aus Fonds und Stiftungen	104'053	92'000	164'537	Verwaltung, diverse Ausgaben	24'712	8'600
David Rosenfeld'sche Stiftung	2'000	2'000	2'000	Telefon, Porti, Postscheck	2'232	600
Legat Pöhner	62'053	50'000	121'997	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	2'875	1'000
Beiträge aus Fonds und Stiftungen	40'000	40'000	40'540	EDV	939	1'000
Zinsen aus Sozialressortlegaten	-	-	-	Kursgelder, Weiterbildung	3'876	3'000
Zinsen	-	-	-	Verpackungsarbeiten	8'934	7'729
Entnahme aus Sozialressortlegaten/Fonds	230'899	250'000	231'146	Diverse Bürospesen	5'856	3'000
Entnahme aus Soz'legaten/Schenkungen	47'806	50'000	2'699		6'402	
Entnahme aus Fürsorgefonds	183'093	200'000	228'447			
Übrige Einnahmen	3'113	3'500	-			
Diverse Einnahmen	3'113	3'500	-			
AUFWAND	983'904	1'013'030	1'216'944			
Auszahlte Unterstützungen	341'215	384'430	468'438			
Dauerfälle	93'318	95'000	117'159			
Temporäre Unterstützungen	63'962	45'000	86'164			
Feiertagszulagen	112'945	110'000	117'080			
Passanten	1'260	1'680	3'950			
Gefängnisse	1'310	1'750	-			
Spezialfälle aus Legat Pöhner	62'053	55'000	121'997			
Steuererlass	4'866	75'000	4'060			
Diverse Unterstützungen, Essbons	-	1'000	6'699			
Sonderspende für ältere Menschen	1'500	-	11'330			
				JAHRESERGEBNIS	-590'640	-630'030
						-704'625

ANHANG II

	31.12.2016	31.12.2017		31.12.2016	31.12.2017
				CHF	CHF
ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE			II. Kaufvertragsähnliche Leasingverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach Bilanzstichtag	23'850	17'243
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.				94'513	99'459
IN DER JAHRESRECHNUNG WURDEN DIE NACHFOLGENDEN WESENTLICHEN GRUNDSÄTZE ANGEWENDET			III. Feste Mietverträge		
Aktiven und Passiven werden gemäss Obligationenrecht Artikel 960 bis 960e bewertet. Die Bewertung muss vorsichtig erfolgen und eine zuverlässige Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der ICZ ermöglichen. Aktiven sind grundsätzlich zu den Anschaffungskosten zu bewerten und angemessen abzuschreiben. Aktiven mit Börsenkurs oder anderen beobachteten Marktpreisen können zum aktuellen Kurs-Marktpreis bewertet werden.			Wohnungen für Sicherheitspersonal		
SACHANLAGEN			IV. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode. Allfällige Sofortabschreibungen werden nach Ermessens des Vorstandes vorgenommen.					
LIEGENSCHAFTEN			Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellte Sicherheiten:		
Synagoge & Friedhöfe: Die ICZ verzichtet darauf, die Liegenschaften gemäss dem beobachteten Marktpreis zu bewerten, da die Friedhöfe nicht veräussert werden und die Synagoge unter Denkmalschutz steht.			Gemeindezentrum	20'900'000	20'900'000
Gemeindezentrum: Die ICZ schreibt das Gemeindezentrum nicht weiter ab, der Buchwert liegt bereits weit unter dem Marktwert.			Hypotheken	8'400'000	8'400'000
GEBÄUDEVERSICHERUNGS-NACHWEIS 2018: CHF 30'610'000			Gemeindezentrum (Zürich bis 30.09.2025) 2.5 %	5'000'000	5'000'000
STEUERNEINNAHMEN			Gemeindezentrum (Stadt ZH bis 28.02.2031) 3.0 %	900'000	900'000
Unsere Haupteinnahmequelle sind die Steuerbeiträge unserer Mitglieder. Die ICZ-Steuern werden aufgrund des satzbestimmenden Einkommen und Vermögen gemäss Staatssteuern berechnet.			Gemeindezentrum (ZKB 30.09.2016-2023) 1.21%	1'500'000	1'500'000
Aufstellung stille Reserven	31.12.2016 CHF	31.12.2017 CHF	Gemeindezentrum (Stadt ZH bis 28.02.2031) zinslos	1'000'000	1'000'000
Budgetausgleichsreserve	290'000	290'000			
Steuerausgleichsreserve	250'000	650'000			
Kursschwankungsreserve Wertschriften	150'000	150'000			
Nettoauflösung stille Reserven	50'000	-	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Nettobildung stille Reserven	-	400'000	Flüssige Mittel und Finanzanlagen	5'517'839	5'462'652
Übrige kurzfristige Forderungen			Liegenschaften (Buchwert)	20'900'003	20'900'003
Forderung gegenüber der Geschwister Gondin Stiftung	-	125'000			
Anzahl Mitarbeiter			Direkte und indirekte Beteiligungen		
Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt			Firma, Rechtsform und Sitz		
Bis zehn Vollzeitstellen			Olive Garden AG, Zürich in %		
> 10 bis 50 Vollzeitstellen				100	100
> 50 bis 250 Vollzeitstellen					
> 250 Vollzeitstellen					
I. Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.	-	-	Eventualverbindlichkeiten		
			Garantien zu Gunsten Olive Garden AG	150'000	150'000
			Garantie Inanspruchnahme	135'763	143'973
			Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder fremden Positionen der Erfolgsrechnung		
			Bildung Rückstellung	30'000	660'000
			Auflösung Rückstellung	320'000	220'000
			nicht realisierte Verluste auf Finanzanlagen	74'834	-
			nicht realisierte Gewinne auf Finanzanlagen	34'647	88'120
			Verlust aus Veräußerung von Finanzanlagen	47	-
			Gewinn aus Veräußerungen von Finanzanlagen	15'098	19'730
			Wertberichtigung Steuerdebitoren	8'332	65'058
			Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag:		
			Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.		

ANTRÄGE VORSTAND UND GRPK

VORSTAND

Der Vorstand beantragt, das Jahresergebnis der Gemeinderechnung 2017 in Höhe von **CHF 17'481** als Vortrag auf die neue Rechnung vorzutragen.

Das Gemeindevermögen erhöht sich somit auf **CHF 1'236'994**.
Wir empfehlen den Antrag zur Annahme.

Zürich, im April 2018
Der Vorstand

GESCHÄFTSPRÜFGUNGSKOMMISSION (GRPK)

Die GRPK empfiehlt der Gemeindeversammlung vom 2. Juli 2018 die ICZ-Jahresrechnung 2017 anzunehmen, der Verbuchung des Einnahmeüberschusses zuzustimmen sowie dem Vorstand für das Jahr 2017 Décharge zu erteilen.

Zürich, im Mai 2018
Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission
Fred Rueff, Präsident

OLIVE GARDEN AG

	31.12.2016	31.12.2017
I. BILANZ		
AKTIVEN	190'609	167'714
Umlaufvermögen	181'609	161'714
Flüssige Mittel	68'114	99'729
Forderungen und Warenvorräte	113'495	61'985
Anlagevermögen	9'000	6'000
EDV, Kleinmaterial	9'000	6'000
Wertberichtigung Anlagevermögen	-	-
PASSIVEN	190'609	167'714
Kurzfristiges Fremdkapital	124'414	104'519
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	124'414	104'519
Eigenkapital	66'195	66'195
Aktienkapital	100'000	100'000
Betriebsergebnis Vortrag	-30'289	-33'805
Bilanzergebnis	-3'515	-3'000
II. ERFOLGSRECHNUNG	2016	2017
ERTRAG	1'007'693	1'080'875
Ertrag	871'930	936'903
Unkostenbeitrag von ICZ	135'763	143'973
AUFWAND	1'007'693	1'080'875
Betriebskosten	947'077	1'025'020
Unkostenbeitrag an ICZ	39'771	36'615
Unterhalt, Reparatur, Ersatz	20'844	19'241
AUSSERBETRIEBLICHES ERGEBNIS	-3'515	-3'000
Abschreibungen	3'000	3'000
Bildung von Reserven auf Anlagevermögen	-	-
Ausserordentlicher Ertrag	-	-
Steuern	515	-
Jahresgewinn/Verlust	-3'515	-3'000

GESCHWISTER GONDIN STIFTUNG

I. BILANZ		31.12.2016	31.12.2017
AKTIVEN			
Umlaufvermögen		482'633	461'637
Flüssige Mittel		155'941	122'833
Forderungen		154'488	121'943
aktive Rechnungsabgrenzung		1'453	890
Anlagevermögen		326'692	338'804
Finanzanlagen		326'692	338'804
Beteiligungen		-	-
Sachanlagen		-	-
nicht einbezahltes Stiftungskapital		-	-
PASSIVEN		482'633	461'637
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten L&L		-	125'000
kurzfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	125'000
Übrige kurzfr. Verbindlichkeiten		-	-
Passive Rechnungsabgrenzung		-	-
Langfristiges Fremdkapital		150'000	-
langfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
Rückstellungen		25'000	-
Fondskapital (fremdbestimmt)		125'000	-
Eigenkapital		332'633	336'637
Stiftungskapital		1'000	1'000
Gebundenes Kapital		381'141	381'141
Gewinn/Verlust Vortrag		-22'976	-49'508
Jahresgewinn/Verlust		-26'532	4'004
II. ERFOLGSRECHNUNG		2016	2017
ERTRAG			
Spenden		145'000	125'000
Beiträge / Subventionen		-	-
Bestandesänderung		145'000	125'000
AUFWAND		163'615	159'595
Vergabungen		161'928	156'971
Personalaufwand		-	-
Übriger betrieblicher Aufwand		1'688	2'624
davon Stiftungshonorare		-	-
AUSSERBETRIEBLICHES ERGEBNIS		-7'916	38'599
Abschreibungen		-	-
Finanzaufwand		11'214	3'811
Finanzertrag		3'298	17'410
betriebsfremder Ertrag		-	25'000
betriebsfremder Aufwand		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Ertrag		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Aufwand		-	-
Jahresgewinn/Verlust		-26'532	4'004

MOSES BRESLAW STIFTUNG

I. BILANZ		31.12.2016	31.12.2017
AKTIVEN			
Umlaufvermögen		244'165	252'656
Flüssige Mittel		11'081	13'372
Forderungen		7'555	11'708
aktive Rechnungsabgrenzung		3'527	1'664
Anlagevermögen		233'084	239'284
Finanzanlagen		233'084	239'284
Beteiligungen		-	-
Sachanlagen		-	-
nicht einbezahltes Stiftungskapital		-	-
PASSIVEN		244'165	252'656
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten L&L		-	-
kurzfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
Passive Rechnungsabgrenzung		-	-
Langfristiges Fremdkapital		60'812	68'454
langfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
Übrige langfr. Verbindlichkeiten		-	-
Rückstellungen		60'812	68'454
Fondskapital (fremdbestimmt)		-	-
Eigenkapital		183'353	184'202
Stiftungskapital		180'704	180'704
Gebundenes Kapital		-	-
Gewinn/Verlust Vortrag		1'621	2'649
Jahresgewinn/Verlust		1'029	849
II. ERFOLGSRECHNUNG		2016	2017
ERTRAG			
Spenden		-	-
Beiträge / Subventionen		-	-
Bestandesänderung		-	-
AUFWAND		1'619	1'769
Vergabungen		-	-
Personalaufwand		-	-
Übriger betrieblicher Aufwand		1'619	1'769
davon Stiftungshonorare		-	-
AUSSERBETRIEBLICHES ERGEBNIS		2'648	2'618
Abschreibungen		9'257	7'642
Finanzaufwand		808	1'069
Finanzertrag		12'712	11'329
betriebsfremder Ertrag		-	-
betriebsfremder Aufwand		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Ertrag		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Aufwand		-	-
Jahresgewinn/Verlust		1'029	849

STIFTUNG FÜR KULTUR UND JUGEND

I. BILANZ		31.12.2016	31.12.2017
AKTIVEN			
Umlaufvermögen		567'756	553'612
Flüssige Mittel		567'756	553'612
Forderungen		-	-
aktive Rechnungsabgrenzung		5'000	5'000
Anlagevermögen		-	-
Finanzanlagen		-	-
Beteiligungen		-	-
Sachanlagen		-	-
nicht einbezahltes Stiftungskapital		-	-
PASSIVEN			
Kurzfristiges Fremdkapital		567'756	553'612
Verbindlichkeiten L&L		1'720	5'000
kurzfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
Passive Rechnungsabgrenzung		-	5'000
Langfristiges Fremdkapital		-	-
langfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
übrige langfr. Verbindlichkeiten		-	-
Rückstellungen		-	-
Fondskapital (fremdbestimmt)		-	-
Eigenkapital		566'036	548'612
Stiftungskapital		530'859	530'859
Gebundenes Kapital		10'000	10'000
Gewinn/Verlust Vortrag		28'757	25'177
Jahresgewinn/Verlust		-3'580	-17'424

II. ERFOLGSRECHNUNG		2016	2017
ERTRAG			
Spenden		35'598	3'988
Beiträge / Subventionen		34'311	2'741
Bestandesänderung		1'287	1'247
AUFWAND		39'120	21'350
Vergabungen		37'820	20'000
Personalaufwand		-	-
übriger betrieblicher Aufwand		1'300	1'350
davon Stiftungshonorare		-	-
AUSSERBETRIEBLICHES ERGEBNIS		-58	-61
Abschreibungen		-	-
Finanzaufwand		68	71
Finanzertrag		10	10
betriebsfremder Ertrag		-	-
betriebsfremder Aufwand		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Ertrag		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Aufwand		-	-
Jahresgewinn/Verlust		-3'580	-17'424

STIFTUNG RENOVATION SYNAGOGE LÖWENSTRASSE

I. BILANZ		31.12.2016	31.12.2017
AKTIVEN			
Umlaufvermögen		607'385	606'361
Flüssige Mittel		107'385	106'361
Forderungen		-	-
aktive Rechnungsabgrenzung		-	-
Anlagevermögen		500'000	500'000
Finanzanlagen		-	-
Beteiligungen		-	-
Sachanlagen		500'000	500'000
nicht einbezahltes Stiftungskapital		-	-
PASSIVEN			
Kurzfristiges Fremdkapital		607'385	606'361
Verbindlichkeiten L&L		-	-
kurzfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
Passive Rechnungsabgrenzung		-	-
Langfristiges Fremdkapital		500'000	500'000
langfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
übrige langfr. Verbindlichkeiten		-	-
Rückstellungen		500'000	500'000
Fondskapital (fremdbestimmt)		-	-
Eigenkapital		107'385	106'361
Stiftungskapital		178'096	178'096
Gebundenes Kapital		-	-
Gewinn/Verlust Vortrag		-41'032	-70'711
Jahresgewinn/Verlust		-29'679	-1'023

II. ERFOLGSRECHNUNG		2016	2017
ERTRAG			
Spenden		4'858	1'072
Beiträge / Subventionen		4'858	1'072
Bestandesänderung		-	-
AUFWAND		34'467	1'950
Ausgaben		32'585	-
Personalaufwand		-	-
übriger betrieblicher Aufwand		1'882	1'950
davon Stiftungshonorare		-	-
AUSSERBETRIEBLICHES ERGEBNIS		-69	-145
Abschreibungen		-	-
Finanzaufwand		70	146
Finanzertrag		1	1
betriebsfremder Ertrag		-	-
betriebsfremder Aufwand		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Ertrag		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Aufwand		-	-
Jahresgewinn/Verlust		-29'679	-1'023

EMIL WYLER-EPSTEIN STIFTUNG

I. BILANZ		31.12.2016	31.12.2017
AKTIVEN			
Umlaufvermögen		58'385	63'023
Flüssige Mittel		385	186
Forderungen		-	-
aktive Rechnungsabgrenzung		-	-
Anlagevermögen		58'000	62'837
Finanzanlagen		58'000	62'837
Beteiligungen		-	-
Sachanlagen		-	-
nicht einbezahltes Stiftungskapital		-	-
PASSIVEN		58'385	63'023
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten L&L		-	1'350
kurzfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	1'350
Passive Rechnungsabgrenzung		-	-
Langfristiges Fremdkapital			
langfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
übrige langfr. Verbindlichkeiten		-	-
Rückstellungen		-	-
Fondskapital (fremdbestimmt)		-	-
Eigenkapital		58'385	61'673
Stiftungskapital		61'941	61'941
Gebundenes Kapital		-	-
Gewinn/Verlust Vortrag		-3'400	-3'557
Jahresgewinn/Verlust		-157	3'289
II. ERFOLGSRECHNUNG		2016	2017
ERTRAG			
Spenden		-	-
Beiträge / Subventionen		-	-
Bestandesänderung		-	-
AUFWAND		1'080	1'780
Vergabungen		-	-
Personalaufwand		-	-
übriger betrieblicher Aufwand		1'080	1'780
davon Stiftungshonorare		-	-
AUSSERBETRIEBLICHES ERGEBNIS		923	5'069
Abschreibungen		-	-
Finanzaufwand		220	245
Finanzertrag		1'143	5'314
betriebsfremder Ertrag		-	-
betriebsfremder Aufwand		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Ertrag		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Aufwand		-	-
Jahresgewinn/Verlust		-157	3'289

STIFTUNG ZUR ERHALTUNG & PFLEGE DER FRIEDHÖFE

I. BILANZ		31.12.2016	31.12.2017
AKTIVEN			
Umlaufvermögen		214'304	220'759
Flüssige Mittel		214'304	220'759
Forderungen		-	-
aktive Rechnungsabgrenzung		-	-
Anlagevermögen			
Finanzanlagen		-	-
Beteiligungen		-	-
Sachanlagen		-	-
nicht einbezahltes Stiftungskapital		-	-
PASSIVEN		214'304	220'759
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten L&L		-	-
kurzfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
Passive Rechnungsabgrenzung		-	-
Langfristiges Fremdkapital		2'000	2'000
langfr.verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
übrige langfr. Verbindlichkeiten		-	-
Rückstellungen		2'000	2'000
Fondskapital (fremdbestimmt)		-	-
Eigenkapital		212'304	218'759
Stiftungskapital		117'459	117'459
Gebundenes Kapital		-	-
Gewinn/Verlust Vortrag		7'731	94'845
Jahresgewinn/Verlust		87'113.90	6'455.40
II. ERFOLGSRECHNUNG		2016	2017
ERTRAG			
Spenden		168'423	8'714
Beiträge / Subventionen		168'423	8'714
Bestandesänderung		-	-
AUFWAND		81'252	2'180
Ausgaben		80'000	-
Personalaufwand		-	-
übriger betrieblicher Aufwand		1'252	2'180
davon Stiftungshonorare		-	-
AUSSERBETRIEBLICHES ERGEBNIS		-57	-79
Abschreibungen		-	-
Finanzaufwand		67	89
Finanzertrag		10	10
betriebsfremder Ertrag		-	-
betriebsfremder Aufwand		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Ertrag		-	-
ausserordentlicher/ periodenfremder Aufwand		-	-
Jahresgewinn/Verlust		87'114	6'455